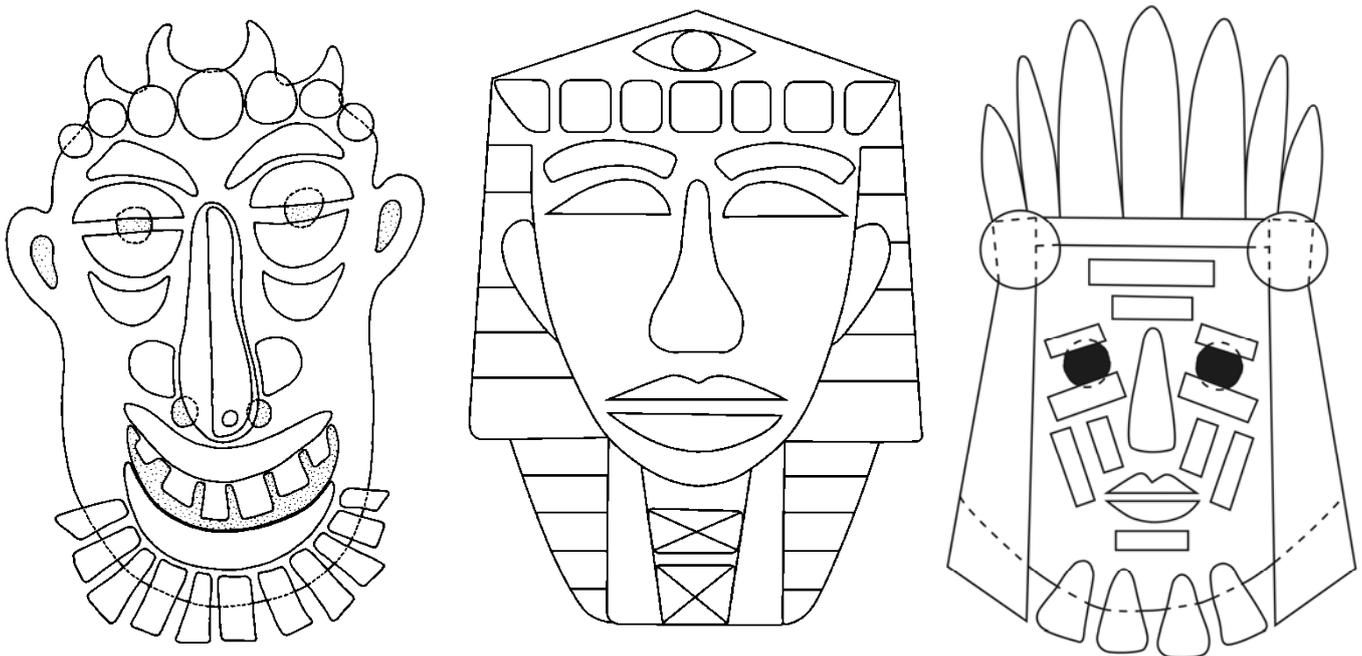


Vorbilder für Reliefmasken findet man in vielen Teilen der Welt: Afrika (Ägyptische Pharaonen), Amerika (Indianer), Alpenländische Region (Perchten) und viele mehr. Reliefbilder sind sehr dekorativ und dennoch relativ einfach herzustellen. Die beiliegenden Pläne sind als Vorschlag gedacht. Es liegt genügend Sperrholz bei, um eigene Ideen verwirklichen zu können.

**Materialliste:**

- 2 Pappelsperrholzplatten A4 - 300 x 210 x 6 mm
- 1 Bildaufhänger - selbstklebend

**Arbeitsanleitung:**

1. Übertrage zuerst die Außenlinien der Masken (ohne die eingezeichneten Kleinteile) mittels Durchdrücken mit einem Kugelschreiber auf eine der beiden Sperrholzplatten. Ziehe die durchgedrückten Linien mit Bleistift nach.

Säge das Gesicht anschließend mit dem Laubsägebogen aus. Wenn Du Öffnungen ausschneiden willst (Augen, Ohren, Nasenlöcher, Mund), dann bohre in diese Bereiche ein Loch mit einem  $\varnothing$  3 mm Bohrer, um das Sägeblatt einführen zu können. Anschließend schleife alle Teile sauber nach.

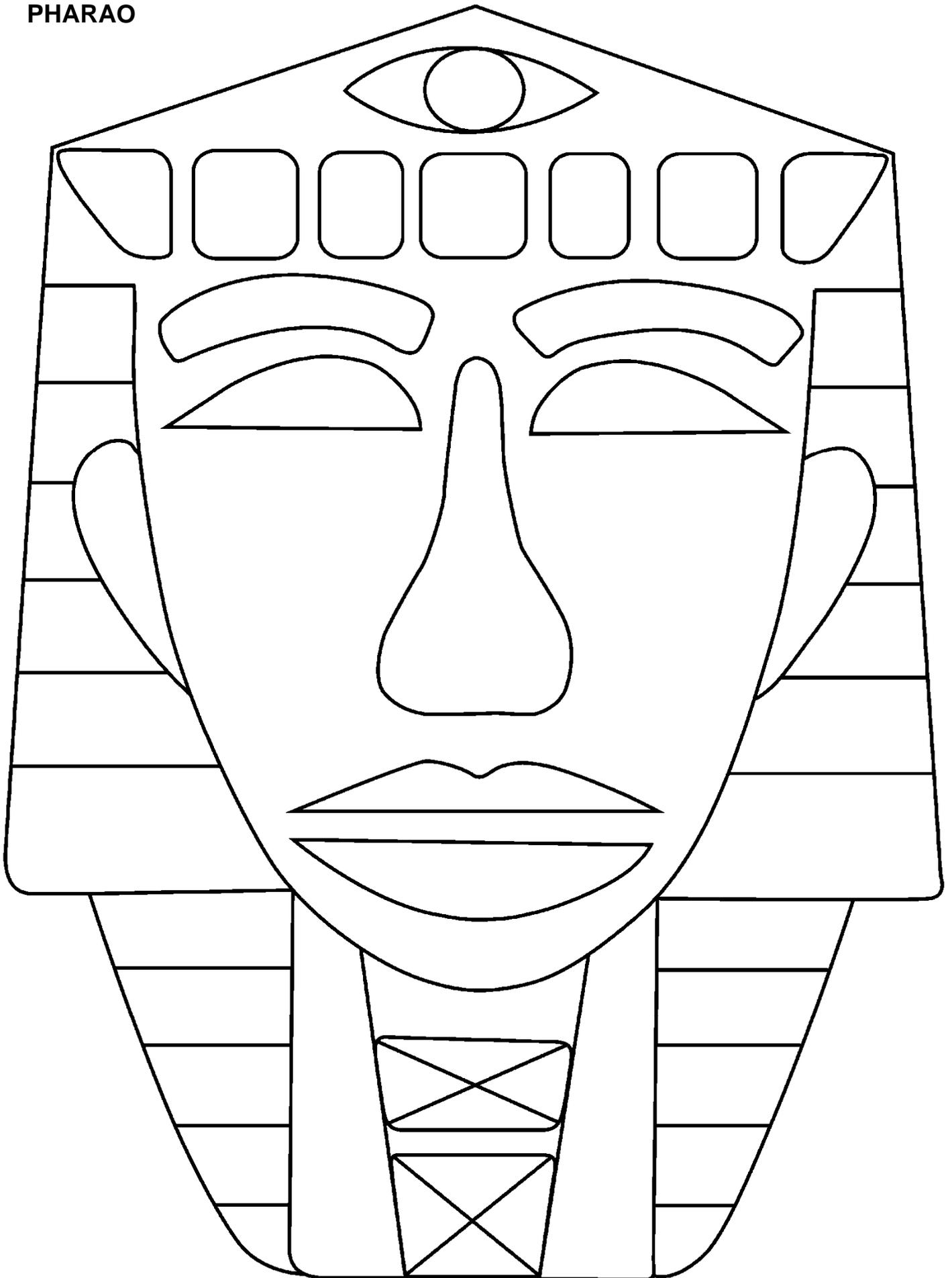
Übertrage nun die Kleinteile (Haare, Augenbrauen, Augenlider, Nasenteile, Lippen, Bart usw.) auf die zweite Sperrholzplatte. Säge die Teile aus und schleife sie ebenfalls nach.

2. Vor dem Zusammenleimen werden alle Teile mit kräftigen Farben bemalt (Schulmal Farben, Plaka-Farben, Aquabon) oder gebeizt. Streicht man die Teile mit Lacken (z.B. Acryllack), so dürfen die Klebestellen nicht gestrichen werden, weil der Leim an solchen Stellen nicht mehr optimal abbinden kann.  
Bei Verwendung von Schulmal Farben, Plaka-Farben oder Beizen sollten die Teile nach dem Zusammenleimen zusätzlich noch mit farblosem Lack gestrichen werden.
3. Zum Schluss wird noch der Bildaufhänger auf der Rückseite der Maske angeleimt.

# PERCHTE



# PHARAO



# INDIANER

